

Teilnahme / Anmeldung

Da dieses Fortbildungsseminar in Kooperation mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen durchgeführt wird, ist eine **Teilnahme nur für Lehrkräfte** möglich.

Bewerbungen bitte nur über das **Online-Verfahren von FIBS** (Bayerische Fortbildungsdatenbank): <https://fibs.alp.dillingen.de>.

Außerbayerischen Lehrkräften oder Bewerbern aus nicht schulischen Einrichtungen steht über www.alp.dillingen.de ein **Bewerbungsformular** zur Verfügung.

Lehrgangnummer: 24-25.1_00258-1

Tagungsgebühr

Die Abrechnung der Teilnehmer erfolgt durch die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen. Die Tagungsgebühr wird per Bankeinzug von dort erhoben.

Verpflegung

Wir kochen vegetarisch. Sie können aber bei der Anmeldung auch nicht-vegetarisches Essen bestellen. Bitte teilen Sie uns außerdem – verbindlich – bestehende Allergien/Unverträglichkeiten mit. Dann kochen wir gegen 10 € Aufpreis pro Person und Veranstaltung extra für Sie.

Tagungssekretariat in Dillingen

Ute Beißbarth
Tel.: +49 9071 53-174
u.beissbarth@alp.dillingen.de

Tagungssekretariat in Tutzing

Viktoria Aratsch
Tel.: +49 8158 256-47
Fax: +49 8158 256-66 47
v.aratsch@apb-tutzing.de

Tagungsleitung

Dr. Michael Mayer
Akademie für Politische Bildung

StRin Julia Treindl, M.A.
Ludwig-Maximilians-Universität München

OStRin Marietta Hofmann
Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen

STRASSENBAUMASSNAHMEN / INFORMATION FÖRDERKREIS

Die Ortsdurchfahrt Tutzing wird zur Zeit aufwendig saniert. Der Verkehr wird teilweise innerorts umgeleitet oder auf einer Fahrspur mit wechselnder Fahrtrichtung durch den Baustellenbereich geführt. Dadurch kann es zu Verzögerungen bei der An- und Abreise kommen.

Betroffen ist auch der Bus- und Taxiverkehr zwischen Akademie und Bahnhof. Bitte berücksichtigen Sie das bei Ihrer Reiseplanung.

Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €.

Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

VERKEHRSVERBINDUNGEN

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.

Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6) oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978 bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer Website unter Anreise.

Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.

Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.

Mit dem Auto von München über die A95 und A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.

Unsere Gäste können die Ladestationen der Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller, Bikes) kostenlos nutzen.



Akademie für Politische Bildung

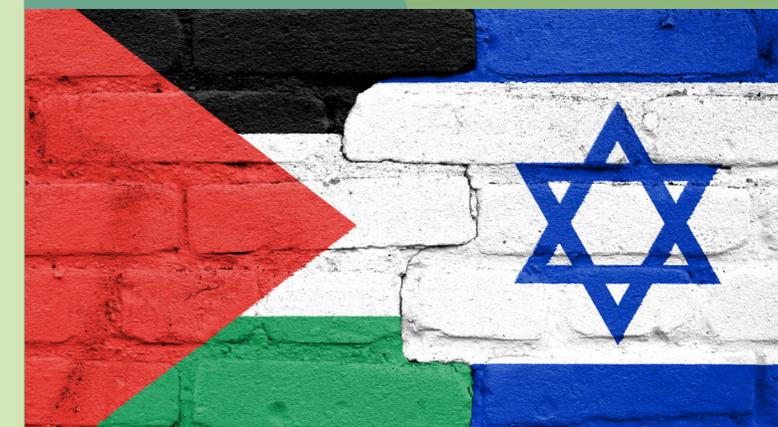
Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



Young Teacher Academy Wie können Nachwuchslehrkräfte den „Nahostkonflikt“ im Unterricht vermitteln?

Bildungsarbeit im Schatten des
7. Oktobers 2023 und seiner Folgen

Fortbildungsseminar für Lehrkräfte an
Gymnasien, Realschulen und FOS / BOS



4. – 6. November 2024

In Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Jüdische
Geschichte und Kultur der Ludwig-Maximilians-Universität
München und der Akademie für Lehrerfortbildung und
Personalführung Dillingen

EINLADUNG

Die im Lehrplan vorgegebene Vermittlung des israelisch-palästinensischen Konfliktes stellt Junglehrkräfte, die sich mit dieser Thematik häufig weder im Studium noch im Referendariat vertieft auseinandersetzen konnten, vor unterschiedliche Herausforderungen. Im Schatten des Überfalls der Terrorgruppe Hamas auf Israel im Oktober 2023 und dem darauffolgenden Gazakrieg haben sich vielerorts die gesellschaftlich spürbaren Fronten auch in den bayerischen Klassenzimmern merklich verhärtet. Für diese pädagogische Arbeit bietet die Tagung Anregungen und Raum für den Austausch unter jungen engagierten Lehrkräften.

Mit dieser dreitägigen Fortbildung möchten wir zunächst einen wissenschaftlich fundierten Überblick über die Geschichte des israelisch-palästinensischen Konfliktes, die verschiedenen Akteure und Gruppierungen sowie völkerrechtliche Kernfragen geben. Auf dieser Grundlage diskutieren die Teilnehmenden mit Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Didaktik und Pädagogik Materialien und Methoden für den Geschichts- und Politikunterricht, aber auch den Umgang mit auftretenden Konflikten im erweiterten schulischen Kontext. Insbesondere möchten wir den teilnehmenden Junglehrkräften die Möglichkeit geben, sich über ihre schulischen und außerschulischen (Erst-)Erfahrungen der jüngsten Vergangenheit auszutauschen, Herausforderungen zu benennen und gemeinsam Strategien zum Umgang damit anzudenken. Einzelne Beiträge werden dabei in englischer Sprache gehalten.

Die Veranstaltung richtet sich an Nachwuchslehrkräfte, die etwa bis zu zehn Jahre Unterrichtserfahrung aufbringen. Interessierte bitten wir, ihren Wunsch nach einer Teilnahme über die Kommentarfunktion bei der FIBS-Anmeldung knapp darzulegen.

Seien Sie herzlich zu dieser Tagung eingeladen.

Dr. Michael Mayer

Akademie für Politische Bildung

StRin Julia Treindl, M.A.

Ludwig-Maximilians-Universität München

OStRin Marietta Hofmann

Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen

MONTAG, 4. NOVEMBER 2024

- 13.30 Uhr Anreise, Kaffee
- 14.15 Uhr **Begrüßung – Einführung**
Dr. Michael Mayer
StRin Julia Treindl, M.A.
OStRin Marietta Hofmann
- 14.30 Uhr **Reflexions- und Vorstellungsrunde**
StRin Julia Treindl, M.A.
- 15.15 Uhr **Der israelisch-palästinensische Konflikt – ein historischer und völkerrechtlicher Überblick**
Dr. Saskia Millmann
München
- 16.30 Uhr Pause
- 17.00 Uhr **Teaching the Israeli-Palestinian Conflict: Responsibility, Personal Trauma, and Existential Truths**
Dr. Roy Weintraub
Tel Aviv University
- 18.30 Uhr Abendessen
Podiumsdiskussion (online)
- 19.30 Uhr **Ein jüdisch-palästinensischer Dialog über den 7. Oktober und seine Folgen**
Prof. Dr. Dani Kranz
Colegio de Mexico
Mexiko-Stadt
Muhammad Khaskeia
Bonn

DIENSTAG, 5. NOVEMBER 2024

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr **Workshop 1:**
Unterricht gestalten zur Geschichte des „Nahostkonflikts“ vor dem Hintergrund der aktuellen Ereignisse
StD Ralf Tschada
Seminarlehrer am Gisela-Gymnasium München
- Workshop 2:**
Pädagogische Antworten auf Grenzverletzungen im Kontext der Vermittlung des „Nahostkonflikts“
Robert Roedern
Regionalbeauftragter für Demokratie und Toleranz München
- Workshop 3:**
Is Zionism Settler-Colonialism?
Dr. Roy Weintraub
- 10.30 Uhr Pause
- 11.00 Uhr **Wiederholung der Workshopphase**
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.30 Uhr Kaffee im Foyer
- 15.00 Uhr **A Palestinian Tale**
Dr. Maysoon Shibi
Freie Universität Berlin
- 16.30 Uhr Pause
- 17.00 Uhr **The Israeli Society Following October 7 and the War: Navigating External and Internal Conflicts**
Dr. Roy Weintraub
- 18.30 Uhr Abendessen
Informeller Austausch
- 19.30 Uhr **Der israelisch-palästinensische Konflikt: Erfahrungen und Herausforderungen**

MITTWOCH, 6. NOVEMBER 2024

- 8.00 Uhr Frühstück
(Auschecken bis 8.45 Uhr)
- 9.00 Uhr **Wahrnehmungen des „Nahostkonflikts“ in der Migrationsgesellschaft**
Prof. Dr. Omar Kamil
Universität Erfurt
- 10.15 Uhr Pause
- 10.45 Uhr **Terrorism, Resistance Fighting and Conflict**
Prof. Dr. Gilad Ben Nun
Universität Leipzig
- 12.00 Uhr Mittagessen,
Ende der Tagung